

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 2001/58/EG**

Seite: 1 von 5

Druckdatum: 05.02.07

überarbeitet am:08.10.2005

1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung				
1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung	UltraClean Reinigungsmittel für Industrie und Gewerbe			
1.2 Firmenbezeichnung	Wiesheu proclean GmbH, Daimlerstrasse 10, D-71563 Affalterbach Telefon: 07144-303.293 Telefax: 07144-303.294			
1.3 Notrufnummern / Beratungsstelle:				
1.3.1 Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen:	Klinische Toxikologie und Beratungsstelle bei Vergiftungen Universitätsklinikum Mainz Tel.: 06131 – 19240			
1.3.2 Notrufnummer der Gesellschaft:	Geschäftsführender Bereich Telefon: 07144-303.293			
2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen				
2.1 Chemische Charakterisierung:	Mischung aus den u.a. Inhaltsstoffen mit Beimengungen von ungefährlichen Stoffen.			
2.2 Chemische Bezeichnung:	% Bereich	Symbo	R-Sätze	EINECS
Natriumhydroxid	≥ 30	C	35	215-185-5
Fettalkoholsulfat	1-5	Xi	38-41	273-257-1
Weitere Hinweise zu den R-Sätzen finden Sie unter Punkt 16. „Sonstige Angaben“.				
3. Mögliche Gefahren				
3.1 Gefahrenbezeichnung:	 C ätzend			
3.2 Für den Menschen:	Verursacht schwere Verätzungen. Verätzungen von Haut sowie Schleimhäuten möglich.			
3.3 Für die Umwelt:	Hoher pH-Wert kann Gewässer schädigen.			
4. Erste Hilfe Maßnahmen				
4.1 Einatmen:	Person aus Gefahrenbereich entfernen und Arzt hinzuziehen. Sicherheitsdatenblatt mitführen.			
4.2 Augenkontakt:	Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit viel Wasser ausspülen (ggf. Augenspülflasche verwenden). Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt bereithalten.			
4.3 Hautkontakt:	Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Hautreizung (Rötung etc.) Arzt konsultieren.			
4.4 Verschlucken:	Sofort Arzt rufen. Sicherheitsdatenblatt bereithalten. Kein Erbrechen herbeiführen.			
4.5 Besondere Mittel zur Ersten Hilfe erforderlich:	-			
5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung				
5.1 Geeignete Löschmittel:	Pulver, Schaum, Wasser, Kohlendioxid			
5.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:	Keine			
5.3 Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst:				

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 2001/58/EG

Seite: 3 von 5

Druckdatum: 05.02.07

überarbeitet am:08.10.2005

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand:	Fest, Pulver
Farbe:	Weiß
Geruch:	Charakteristisch
Kältestabilität:	- 6 °C
pH-Wert (1%-ige Lösung):	13,2
Flammpunkt (in °C):	Nicht anwendbar, Produkt nicht selbstentzündlich.
Schüttgewicht (g/cm ³):	1,25
Wasserlöslichkeit:	Löslich

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Zu vermeidende Bedingungen:

Bei sachgerechter Handhabung und Lagerung ausreichend stabil.
Vor Feuchtigkeit schützen. Staubbildung vermeiden.

10.2 Zu vermeidende Stoffe:

Siehe auch Punkt 7.

Kontakt mit starken Säuren führt zu heftiger Reaktion unter Wärmeentwicklung.

Kontakt mit bestimmten Metallen, z.B. Aluminium vermeiden (Wasserstoffgasbildung möglich)

Kontakt mit alkaliunbeständigen Materialien vermeiden.

Kontakt mit anderen Chemikalien vermeiden

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Siehe Punkt 5.3

11. Angaben zur Toxikologie

11.1 Akute Toxizität sowie sofort auftretende Wirkungen (primäre Reizwirkung):

Nach Einatmen:	Verätzungen der Schleimhaut.
Nach Hautkontakt:	Starke Ätzwirkung.
Nach Augenkontakt:	Starke Ätzwirkung. Erblindungsgefahr !
Nach Verschlucken:	Starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie die Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

11.2 Verzögert auftretende sowie chronische Wirkungen:

Keine sensibilisierende, fruchtschädigende Wirkung bekannt.

11.3 Sonstige Hinweise:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EU für Zubereitungen/ GefStoffV in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Ätzend

Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie die Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

12. Angaben zur Ökologie

12.1 Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung nach VwVwS)

12.2 Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit): Entspricht der Detergenzien-Verordnung 648/2004/EG vom 31.03.2004

12.3 Sonstige Hinweise:

Beim Einleiten der wässrigen Gebrauchslösungen in die Kanalisation, sind die Vorschriften des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) in der jeweils gültigen Fassung, sowie die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten.

13. Hinweise zur Entsorgung:

13.1 Für den Stoff / Zubereitung / Restmengen:

Empfehlung: Produkt unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

Abfallschlüsselnummer:

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummer ist entsprechend des Europäischen Abfallkatalogs (EAK) branchen- und produktspezifisch durchzuführen.

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß 2001/58/EG**

Druckdatum: 05.02.07

überarbeitet am:08.10.2005

<p>Europäischer Abfallkatalog: Zuordnung zur EAK-Gruppe: Abfälle aus der Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln. EAK-Bezeichnung: andere Reaktions- und Destillationsrückstände EAK-Schlüssel: 07 06 08</p>	
13.2	<p>Verpackungsmaterial: Minimale Produktrückstände in der Kartusche vorsichtig mit viel Wasser ausspülen. Die vollständig restentleerte Kartusche verschließen und unter Beachtung der länderspezifischen Vorschriften oder deren Rücknahmesysteme entsorgen.</p>
<p>14. Transportvorschriften</p>	
14.1	<p>Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/ Inland): ADR/RID-GGVS/E Klasse: 8 Ätzende Stoffe Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: 80 UN-Nummer: 1823 Verpackungsgruppe: II Gefahrzettel: 8 Bezeichnung des Gutes: 1823 NATRIUMHYDROXID, FEST Kleinmengenregelung (LQ): 3 kg je Innenverpackung und 12 kg je Versandstück</p>
14.2	<p>Beförderung mit Seeschiffen GGVSee/IMDG: IMDG/GGVSee-Klasse: 8 UN-Nummer: 1823 Label: 8 Verpackungsgruppe: II EMS-Nummer: 8-06 Richtiger technischer Name: SODIUM HYDORXIDE, SOLID</p>
14.3	<p>Beförderung mit Flugzeugen ICAO-TI und IATA-DGR: ICAO/IATA-Klasse: 8 UN/ID-Nummer: 1823 Label: 8 Verpackungsgruppe: II Richtiger technischer Name: SODIUM HYDORXIDE, SOLID</p>
<p>15. Vorschriften Das Produkt ist nach EU-Richtlinien/GefStoff V eingestuft und gekennzeichnet.</p>	
15.1	<p>Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:</p> <div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="margin-left: 20px;"> <p>C Ätzend</p> </div> </div>
15.2	<p>Gefahrenbestimmende Komponente zur Etikettierung: Natriumhydroxid</p>
15.3	<p>R-Sätze: 35 Verursacht schwere Verätzungen</p>
15.4	<p>S-Sätze: (1/2) Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. 28 Bei der Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.</p>